

Große Kreisstadt Weißwasser/O.L.

Neubau LIDL-Filiale unter klimafreundlichen Gesichtspunkten

Kurztext

Neubau der Filiale von LIDL am alten Standort unter klimafreundlichen Gesichtspunkten in Weißwasser/O.L..

Projektbeschreibung

Modernes Erscheinungsbild, richtungsweisende Technik und eine ökologische Bauweise auf höchstem Niveau: Mit dem innovativen Filial-Konzept ECO2LOGISCH setzt Lidl seit 2009 nachhaltige Standards. Bis heute konnten schon weit über 200 dieser klimafreundlichen Filialen in Deutschland errichtet werden. Im Jahr 2016 baut LIDL seine Filiale in Weißwasser/O.L. neu. Die Eröffnung soll im Herbst 2016 stattfinden.



Erfahrungen, Erfolge, Verbesserungen

Im November 2015 zeichnete die Deutsche Energie-Agentur (dena) das Projekt für den erheblich reduzierten Energieverbrauch und die branchenübergreifend vorbildliche Energieeffizienz mit dem ersten Preis beim Energy-Efficiency-Award 2015 aus. Der Preis, der unter der Schirmherrschaft des Bundesministers für Wirtschaft und Energie, Sigmar Gabriel, vergeben wurde, reiht sich ein in die Liste der Auszeichnungen, die Lidl für sein nachhaltiges Filialkonzept erhalten hat.

Schon 2009 wurde das nachhaltige Energiekonzept von Lidl mit dem Spezialpreis des EHI-Energiemanagement-Awards für herausragende technische Leistungen prämiert. 2011 folgte mit der Masterplanzertifizierung des Deutschen Gütesiegels für Nachhaltiges Bauen (DGNB) in Silber die nächste positive Bewertung. Das Gütesiegel, das unter der Schirmherrschaft vom Bundesministerium für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung durch die Deutsche Gesellschaft für nachhaltiges Bauen e.V. entwickelt wurde, honoriert insbesondere die ökologische Bauweise und die richtungsweisende Technik zur Energieeinsparung.

Nachhaltiges Technikkonzept

Bei der Ausstattung der Filialen legt Lidl großen Wert auf Nachhaltigkeit. So werden die ECO2LOGISCHEN Filialen bspw. mithilfe einer Integralanlage zu 100% durch die Abwärme aus den Kühlanlagen beheizt. Die Gebäude kommen somit ohne die Nutzung fossiler Energieträger, wie Gas oder Öl, aus. Zudem deckt die Integralanlage den Kältebedarf zur Klimatisierung der Filialräume sowie zur Kühlung der Waren.

Die Ersparnis gegenüber einem herkömmlichen Lebensmittelmarkt beläuft sich somit auf 100% Heizenergie, was zudem eine Reduzierung des CO₂-Ausstoßes um 30 Prozent bedeutet. Diese Einsparung entspricht dabei in etwa der Heizenergie von 1.500 Einfamilienhäusern und dem CO₂-Ausstoß von fast 10.000 PKW's pro Jahr!

Neben der Integralanlage wird die gesamte Filiale sowie der Außenbereich ausschließlich mit stromsparenden LED-Lampen beleuchtet. Das Licht in den Nebenräumen wird zudem bedarfsabhängig gesteuert und durch große Fensterflächen wird das Tageslicht genutzt.

Weitere Energieeinsparungen entstehen darüber hinaus durch eine effiziente Wärmedämmung der Gebäudehülle, die Nutzung einer Fußbodenheizung mit Betonkerntemperierung sowie durch eine verbesserte Lüftungsanlage. Kunden und Mitarbeiter erleben so zu jeder Jahreszeit ein angenehmes Raumklima

Lidl setzt zudem ausschließlich das natürliche Kältemittel Propan R 209 ein und übertrifft damit bereits heute die zukünftigen Anforderungen der F-Gase-Verordnung.

Ansprechpartner

Name: Oberbürgermeister Torsten Pöttsch

Adresse: Marktplatz, 02943 Weißwasser/O.L.

Telefon: 03576 / 265-100

E-Mail: Stadt@weisswasser.de